



Human Dreams e.V.

TOPICS:

*Wiedersehen im Kinderpflegeheim
Solarstrom fürs Kinderdorf
Unsere Mauer wächst rasant*



*Weihnachten
gemeinsam
in Indien*

Newsletter

**NOV/DEZ
2014**



Liebe Freunde und Förderer!

Eben noch im heißen Tansania bei Dauerhitze auf der Baustelle und jetzt inmitten roter Weihnachtszipfelmützen im Kinderpflegeheim in Indien. Bei unserer Ankunft am Montag empfing uns fröhliches Kinderlachen, aber auch die kälteste Nacht seit 5 Jahren mit 4,2 Grad ... Schon der Pilot meinte kurz vor unserer Ankunft: „Sie werden leider nichts sehen, aber ich versichere Ihnen, ich bringe Sie sicher zu Boden“. Es gibt wahrlich angenehmere Monate in Delhi als den Dezember und Januar, wo dichter Nebel und Smog die Stadt behängen. Leider sind in Indien auch nicht wie bei uns im ganzen Haus Heizungen installiert, aber zumindest wir im Kinderpflegeheim haben Heizlüfter und Halogenheizungen in den meisten Räumen aufgestellt. Warm eingepackt macht unserer Julie der Temperatursturz gar nichts aus. Die Freude, bei den Kindern zu sein, ist riesengroß. Und welche tollen Fortschritte alle wieder in diesem Jahr gemacht haben! Milap will grundsätzlich nicht

mehr in den Rollstuhl oder auf dem Boden kriechen, sondern bewegt sich an den Geländern und mit einer Gehhilfe sicher fort. Alle sind noch kräftiger, größer, gesünder und aufgeweckter als bei unserem letzten Besuch vor einem Jahr. Aber schaut selbst auf den Fotos!





SOLARSTROM IM KINDERDORF IN TANSANIA

Pünktlich zu Weihnachten gehen auch die Lichter bei uns an! Stolz verkündeten wir noch im letzten Newsletter „Wir haben Wasser“ und nun können wir auch sagen „**Wir haben Strom!**“. Acht Solarzellen, vier 200 Watt Batterien und ein Wechselspanner schaffen es, das ganze Kinderdorf zu beleuchten!

Unabhängig von der tansanischen Stromgesellschaft bleiben uns somit die monatlichen Stromrechnungen und auch die täglichen Stromausfälle erspart – sofern die Sonne nicht vom Himmel stürzt. Das Elektrizitätshäuschen (ohne Solaranlage) gibt es übrigens noch in unserer Spendenkaufaktion für 2000 Euro zu erwerben.



LOS GEHT ES MIT DER KINDERDORFMAUER

Wir freuen uns riesig über die vielen Meter Mauer, die uns in den letzten Tagen gespendet wurden! Insgesamt sind bereits die Ausgaben für 145 Meter gedeckt und 37 Spendernamen sind notiert. Wenn auch dein

Name in Afrika auf einer Mauer stehen soll, oder du uns einfach nur unterstützen willst: 355 Meter sind noch zu haben (30 Euro/Meter). Einfach im Referenzzweck „Mauer“ angeben und so viel Mauer bauen, wie du willst! Diesen Montag geht's schon



los mit den ersten Metern. Anmerkung: an manchen Stellen wird anstelle der „Bricks“ Maschendrahtzaun verwendet.



Professionelle und liebevolle Helferinnen im Kinderpflegeheim in Indien (2014)

Auch in diesem Jahr freuten wir uns zusammen mit den Kindern über die Volontäre, die den weiten Weg zu uns nach Indien gemacht haben, um ihr Wissen, ihr Können, ihre Kreativität und ihre Liebe den Kindern zu schenken. Unser Dank geht an Heilerziehungspflegerin Anna-Lena, die Krankenpflegerinnen Theresa Beuth und Anja Chaborski, Ergotherapeutin Pamela Freese, Silke Stamp mit Bachelor in „Non-Profit, Sozial- und Gesundheitsmanagement“, die beiden Studentinnen Cornelia Wollrab (Pädagogik und Psychologie) und Ilonka Linz (Soziale Arbeit mit Fachrichtung Erziehungshilfen, Kinder- und Jugendhilfen) und den beiden Abiturienten Anna Jochmann und Julia Pfundstein!

Happy
New
Year!

N. Mhawa